

# I. PLANLICHE FESTSETZUNGEN

## 1. Maß der baulichen Nutzung

(§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

GRZ = 0,8

Traufhöhe 3,0 m talseitig über gewachsener GOK

## 2. Baugrenze

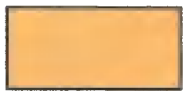
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)



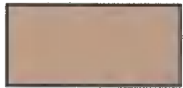
Baugrenze

## 3. Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge

(§ 5 Abs. 2 Nr. 3 und Abs. 4 BauGB)



Straßenverkehrsflächen



private Zufahrt (wassergebunden)

## 4. Grünflächen

(§ 5 Abs. 2 Nr. 5 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)



öffentliche Grünfläche



private Grünfläche

## 5. Flächen für die Landwirtschaft und Wald

(§ 5 Abs. 2 Nr. 9 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 18 und Abs. 6 BauGB)



Flächen für die Landwirtschaft

## 6. Wasserflächen, Flächen für die Wasserwirtschaft, Hochwasserschutz

(§ 5 Abs. 2 Nr. 7 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 16 und Abs. 6 BauGB)



Flächen für Wasserwirtschaft  
Mühlbach



Absetzgraben für Holznasslager

7. Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)



Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern

8. Sonstige Planzeichen



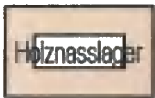
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Deckblatts



Mit Geh- und Fahrrecht zu belastende Flächen  
Unter Einhaltung der Mindestbreite von 4,0 m kann die Lage noch verändert werden.

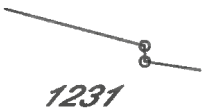


Besonderer Nutzungszweck von Flächen  
Holznasslagerplatz (wassergebunden)  
§ 9 Abs. 1 Nr. 9 BauGB



Flächen, bei denen besondere bauliche Vorkehrungen gegen äußere Einwirkungen/Naturgewalten erforderlich sind.  
Schutzwall,  $b= 1,50\text{ m}$ ,  $h= 0,50\text{ m}$

II. HINWEISE DURCH PLANZEICHEN



Grundstücksgrenze mit Fl.Nr.



bestehende Gebäude



verrohrter Mühlbach